Bundestagung Fachgebiet Orientierungslauf, 06.09.2014 in Bad Klosterlausnitz, 18:15 – 20:15 Uhr

1. Eröffnung durch TK Vorsitzenden Achim Bader

- Keine Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung
- Teilnehmer: siehe Unterschriftenliste

2. Berichte der TK-Mitglieder

- TK Wettkampfwesen (Jan Müller)
  - Übersicht Wettkampfplanung 2013
  - Übersicht Wettkampfplanung 2014
  - TD- und WKL-Tagung 2013
  - Bewerbung JWM 2017 (Zuschlag: Finnland)
  - Bewerbung WMSOC/WC 2016 (Zuschlag: Deutschland)
- TK Kartenwesen, Umwelt- und Naturschutz (Steffen Lösch), siehe auch Anlage
  - Bericht IOF-Kartenkonferenz
  - Kartendruck bei Bundesveranstaltungen (speziell: Antragsfristen)
  - Neuer Druckmusterbogen
  - Bericht DOSB-Projekt
- TK Spitzensport (Heidrun Finke)
  - Gelungener Erhalt Division II bei Elite-WM
  - Erfreuliche Top10-Ergebnsse bei JWM und JEM
  - Etliche erfolgreich durchgeführte Trainingslager, Cross-Veranstaltungen, Laktat-Tests
  - Nach wie vor Terminkollisionen zwischen DM Lang-OL und JEC
  - Sommer-TL des LTV Sachsen mit Beteiligung benachbarter kleinerer LTV gelobt
  - Dank an OLG Regensburg für tolle Unterstützung des TL des Bundesnachwuchskaders
- TK Öffentlichkeitsarbeit (Daniel Härtelt)
  - Homepage mit regelmäßigen Newsberichten (auch für Außenstehende)
  - Nutzung neuer Medien (Facebook, Twitter)
  - Kooperation mit Zeitungen/Zeitschriften und Fernsehen (z.B. mdr für Herbst-DMs)
  - WM-Berichterstattung
  - Projekt O-Maps offiziell gestartet (Inhalte müssen von LTV kommen)
  - Sponsoring (eigene Verantwortliche in diesem Jahr leider abgesprungen)
  - Fotos + Bilderdatenbank durch Fred Härtelt
  - Verkauf von Fotos stützt eigenes Budget für Bereich ÖA
- TK Aus- und Fortbildung (André Kwiatkowski)
  - B-Trainerausbildung 2013 mit 22 Trainern abgeschlossen
  - B-Trainerfortbildung in Göttingen mit 25 Trainern
  - Schaffung „Brain Pool“, Fachvorträge, Schweizer Referent jetzt Co-Trainer Jugend
  - 28.-30.11.2014: A/B-Trainerfortbildung Göttingen (Torben Wendler als Referent)
  - TD/WKL-Tagung 2015 als Verlängerungsmöglichkeit für Trainerlizenzen akzeptiert
  - Kein eigenes Budget, daher Dank für Unterstützung an Förderverein und LTV Nds.
- TK Breitensport, Schulsport, Freizeitangebot (Uwe Dresel)
  - Rücktritt des Verantwortlichen aufgrund Mehrfachbelastungen im Ehrenamt
  - OL als Natursport in zwei LTV etabliert (Hamburg, Bremen)
  - Demonstration OL beim Internationalen Sportkongress in Hamburg

    - Zusammenarbeit mit Zeitschrift „Sportpraxis“
    - Planung Workshop „OL für Quereinsteiger“ im Frühjahr 2015
- TK Vorsitzender (Hans Joachim Bader)
    - Abrechnungspraxis des DTB nochmals rekapituliert (Ausrichterverträge gefordert)
    - In der OL-Szene vorhandene Bedenken wurden seitens DTB als Missverständnisse dargestellt, Achim Bader bekräftigt jedoch nochmals, dass die entsprechenden Aussagen im Herbst 2013 sehr wohl so zu verstehen waren, wie sie der deutschen OL-Szene seitdem durch das TK OL bekannt gemacht wurden
    - Kritik an der Verbandsgründung seitens LTV Niedersachsen (überstürztes Handeln)
    - Eigener OL-Verband wird jedoch mehrheitlich als notwendig angesehen
    - Gespräch DTB-Vertreter mit Achim Bader, Steffen Lösch, Jan Müller nicht sehr positiv verlaufen
    - Problematik: Haltung des DTB gegenüber Verbandsgründung von Ablehnung geprägt, von Faustball-Analogien wollte man nichts mehr wissen
    - Problematik: Einhaltung von Absprachen seitens DTB
    - Problematik: Darstellung des Gesprächs und seiner Ergebnisse im Protokoll der Präsidiumssitzung anders als in seitens DTB-Präsident akzeptierten TK-Veröffentlichung auf ol.de (z.B. betreffend die Akzeptanz von Doppelfunktionen in TK und DOSV)
    - Stand Bewerbung BMI-Mittel für World Games Sportarten (Zusage bis 2017)
    - Zusage über 16.000€ für Spitzensport
    - Zusage über 14.000€ für Trainerhonorare (diese sollen auf Anregung des DTB dem Fachgebiet OL zurück gespendet werden)
    - Im Zuge der akquirierten BMI-Mittel plant DTB derzeit, seinen eigenen Etat für Fachgebiet OL ab 2015 auf 0 zurückzufahren
    - **AUFTRAG seitens Bundestagung an TK-Vorsitzenden**: Die vom DTB angedachte Rückspende-Praxis der BMI-Trainerhonorare ist zurückzuweisen.
    - Veranstaltungsabgabe der bisherigen Bundesveranstaltungen 2014 noch nicht von den Ausrichtern abgerufen, da noch geklärt werden sollte, wohin diese überwiesen werden soll: DTB?, Förderverein?, DOSV?
    - **BESCHLUSS der Bundestagung**: Überweisung des Veranstaltungsabgabe 2014 auf DTB-Konto, Beratschlagung für Prozedere ab 2015 verschoben

3. Wahlen des TK OL

- Wahlleiter: Christian Gieseler
- Vize-Wahlleiter: Gerhard Brettschneider
- Uwe Dresel kandidiert nicht mehr für Amt TK Breitensport
- Daniel Härtelt kandidiert nicht mehr für Amt TK Öffentlichkeitsarbeit (bleibt dem Team aber erhalten)
- TK-Vorsitzender dankt beiden für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre
- Kein neuer Kandidat für Amt TK Breitensport
- Einziger Kandidat für Amt TK Öffentlichkeitsarbeit: Fred Härtelt
- Die weiteren Amtsinhaber kandidieren erneut
- TK-Vorsitzender Achim Bader erklärt, dass er sein Amt nach der neuen Amtsperiode (2 Jahre) abgeben möchte
- Beantragung offener Wahl: einstimmige Zustimmung
- Beantragung Wahl im Block: einstimmige Zustimmung

- Hans Joachim Bader (Vorsitz), Jan Müller (Wettkampfwesen), Steffen lösch (Kartenwesen), Heidrun Finke (Spitzensport), André Kwiatkowski (Ausbildung), Fred Härtelt (ÖA) werden einstimmig gewählt

4. Sonstiges

- Behandlung des Antrages des LTV Thüringen auf Bildung einer Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der Kaderrichtlinien OL
- TK Spitzensport weist darauf hin, dass die entsprechende Verantwortung und Kompetenz beim Trainerrat liegt, der sich der Überarbeitung widmet und weiter widmen wird
- Anregungen aus der OL-Szene sind willkommen und werden kritisch geprüft
- Anregung seitens LTV Berlin, die Einbindung des Formats Biathlon-OL in die TK-Arbeit zu prüfen
- Anregung seitens LTV Berlin, die Problematik „Startrecht bei eigener Ausrichtung vs. Zweitstartrecht“ in den WKB zu prüfen und ggfs. zu überarbeiten
- Anregung seitens LTV Niedersachsen, die Bundestagung zukünftig nicht mehr am Rande einer Bundesveranstaltung durchzuführen sondern dafür ein gesondertes gesamtes Wochenende ohne Terminüberschneidungen vorzusehen (damit würde immer wieder auftretende Zeitnot in den Debatten entfallen und dem gegenwärtigen Umbruch im deutschen OL, der ausführliche Diskussionen erforderlich macht, besser Rechnung getragen, zudem fanden frühere Bundestagungen tatsächlich immer an gesonderten Wochenenden statt)
- Die Anregung stützt den mehrfach geäußerten Wunsch seitens LTV Niedersachsen, die Bundestagung als demokratisch legitimiertes Gremium unter dem Dach des DTB zu stärken.

gez. Jan Müller

Datum/Date: | Seite/Page:

Bundestagung 6. 9. 2014

Anwesenheitsliste

Name	Funktion	Unterschrift
Christian Gieseler	LTV Westfalen	C. Gieseler
Ewald Eyrich	LTV Baden	E. Eyrich
Gerhard Bretschneider	LTV Berlin	G. Bretschneider
André Kwiatkowski	TK-Mitglied LFV Nds.	Kwiatkowski
Adam Coppik	Vertretung LFV Hessen	Coppik
Klemens Janischowsky	Vertretung LTV Bayern	K. Jani
Diethard Kundisch	Sachsen	D. Kundisch
Holger Jurack	LTV Sachsen Anhalt	H. Jurack
Oliver Seifert	SHTV	O. Seifert
Heidrun Finke	TK - Spitzensport	H. Finke
Steffen Lösch	TK - Kader/Umwelt	Steffen Lösch
Hans-Jürgen Nitsche	LFV Thüringen	Nitsche
Jan Müller	TK Wettkampfwesen	J. Müller
Daniel Härtel	TK Öffentlichkeitsarbeit	D. Härtel
Fred Härtel	-"-	F. Härtel
Anne-Katrin Klar	LTV Rheinhessen	Klar
Ralf Döllgast	LTV Saarland	Döllgast
Winfried Rode	IC Helios	Rode
Uwe Dresel	TK d. Breitensp.	Dresel
Wolfgang Vilz	IVM Mittelrhein	Vilz
Steffen Hartmann	LTV Schwaben	Hartmann

BECKHOFF New Automation Technology

Steffen Lösch; Johannisstr. 25; 07743 Jena

Bad Klosterlausnitz, 06.09.2014

Bericht zur Bundestagung

IOF-Konferenz Kartenkommission

Im Rahmen der WM 2014 hat wieder eine Konferenz der IOF-Kartenkommission stattgefunden. Für Deutschland hat Kai Pastor, einer der Entwickler der freien Kartenzeichner-Software "Open Orienteering Mapper", teilgenommen.

Es gab folgende Schwerpunkte:

- Arbeit mit digitalen Höhendaten(LIDAR): bei allen technischen Erleichterungen erwächst hier ein neues Hauptproblem: die Generalisierung bei der Feldarbeit!
- Luftbildaufnahmen mit professionellen Minidrohnen
- Stand der ISOM 201x
- Schweizer Schul-OL-Projekt "sCool"

Kai Pastor hat einen Vortrag über die Software "Open Orienteering Mapper" gehalten. Inzwischen liegt das Angebot eines italienischen OLers vor, der sich an der Weiterentwicklung beteiligen möchte.

Stand ISSOM 201x

- Vorlage eines ersten sehr ausführlichen Entwurfes der IOF im Mai 2013
- Aufruf der IOF zum Feedback der Mitgliedländer bis Juli 2013
- Das Feedback deutscher OLer wurde durch mich gesammelt an die IOF gegeben
- Der USOF (USA) hatte um Fristverlängerung gebeten und Ende 2013 eine sehr ausführliche Stellungnahme an die IOF gegeben.
- Statement der IOF 2014: keine Eile – lieber eine gute als eine schnelle neue Kartennorm.

Steffen Lösch; Johannisstr. 25; 07743 Jena
Tel: 03641-441856
eMail: karte@orientierungslauf.de

Kartendruck Bundesveranstaltungen

Positiv ist, dass sich der Laserdruck auch für Bundesveranstaltungen etabliert hat. Daran zweifelt heute keiner mehr.

Die Druckqualität konnte in der Vergangenheit unter anderem auch dadurch gesichert werden, dass die Ausrichter durch das Antragsverfahren Hinweise und Hilfen bekamen. Das ist manchmal nicht leicht, aber das positive Ergebnis rechtfertigt den Aufwand.

Auf der Grundlage der Erfahrungen wurde 2014 in den WKB ein vereinfachtes Antragsverfahren eingeführt. Es sind nur noch 4 Druckseiten anstatt bisher 12 einzureichen.

Ein Problem, welches bereits 2013 bestand, sich aber 2014 noch verschärft hat, ist die Einhaltung der Antragsfristen durch die Ausrichter. 2014 lag kein einziger Antrag termingerecht 4 Monate im Voraus vor. Im statistischen Mittel wurden die Anträge 2 Monate vor der Veranstaltung eingereicht. In einem Fall wurde der Antrag sogar nur einen Monat im Voraus gestellt.

Druckmusterbogen

Im Jahr 2005 wurden 1000 Druckmusterbögen im Offsetdruckverfahren hergestellt. Diese Druckmusterbögen dienen seither als Referenz, um die Qualität des Laserdruckes möglichst nah an die des Offsetdrucks anzugleichen.

Die Anzahl der noch verfügbaren Offset-Druckmusterbögen ist auf ca. 30 Stück zurückgegangen. Diese können beim OL-Shop Conrad käuflich erworben werden.

Um für den Laserdruck auch in Zukunft Referenzdrucke zu haben, gibt es zwei Alternativen.

- Überarbeitung und Neuauflage des Offset-Druckmusterbogens
- Zusammenarbeit mit dem SOLV

Das TK hat sich für die zweite Variante entschieden. Der neue Schweizer Offsetreferenzbogen hat einen längeren Iterationsprozess hinter sich und soll im September 2014 freigegeben werden. Bezüglich der Mitnutzung in Deutschland sind wir im Kontakt mit Thomas Gloor, Mitglied der Schweizer sowie der IOF-Kartenkommission.

Projekt "Orientierungslauf im Einklang mit der Natur"

Der ausführliche Name des Projektes ist "DTB-Positionierung Orientierungslauf – im Einklang mit der Natur". Unter 15 Bewerbern haben Ende 2013 vier Projekte den Zuschlag durch den DOSB erhalten. Jedes Projekt wird mit 15.000 Euro gefördert.

In Abstimmung mit dem DTB und dem DOSB hat sich das TK für eine ausführliche Literatur-Recherche und eine Blindstudie im Rahmen einer OL-Bundesveranstaltung entschieden.

Für die Literatur-Recherche und weitere organisatorische Arbeiten wurde eine Praktikantenstelle ausgeschrieben, die mit der OL-erfahrenen Studentin Nina Döllgast besetzt werden konnte.

Der Projektabschluss ist für Ende 2014 geplant.

Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung im Bereich Kartenwesen wurde die Projektkoordinierung maßgeblich vom TK-Vorsitzenden Achim Bader übernommen.

Ausblick/Aufgaben

- Laserdruck bei Bundesveranstaltungen bleibt Schwerpunkt
- Wie erreichen wir fristgerechte Antragstellung für Laserdruck?
- für den Bereich Umwelt- und Naturschutz ein neues TK-Mitglied finden
- Zusammenarbeit mit der Schweiz fortführen
- den neuen Farbreferenzstreifen aus der Schweiz einführen
- "Gründung" eines Teams Kartenwesen?
- Beauftragte für Kartenwesen in den Landesverbänden erfassen